

**17.- 19.  
OKTOBER 2019**

HOSINGEN - LUXEMBURG

# ZUKUNFTSPLANUNG - INKLUSION MÖGLICH MACHEN

Soziale Landschaften gemeinsam gestalten und beleben

## Inhalt

<b>1. PROGRAMM</b> .....	<b>2</b>
<b>2. ARBEITSGRUPPEN</b> .....	<b>4</b>

Wir freuen uns auf Sie und eine spannende Tagung!



[www.apemh.lu](http://www.apemh.lu)



[www.persoenliche-zukunftsplanung.eu](http://www.persoenliche-zukunftsplanung.eu)

# ZUKUNFTSPLANUNG - INKLUSION MÖGLICH MACHEN

## Soziale Landschaften gemeinsam gestalten und beleben

### 1. PROGRAMM

#### DONNERSTAG, 17. OKTOBER 2019

- 16:00-16:30 Begrüßung**  
Begrüßung durch die APEMH und durch das Netzwerk Persönliche Zukunftsplanung
- 16:30-19:30 Arbeitsgruppen (D1-D6)**  
6 verschiedene Arbeitsgruppen werden angeboten.
- ab 20:00 Abend der Begegnung 1**  
Ausklang des ersten Abends mit einem gemeinsamen Essen und Musik

#### FREITAG, 18. OKTOBER 2019

- 09:00-09:30 Offizielle Eröffnung**
- Eröffnung durch die APEMH
  - Begrüßung durch das Ministerium für Familie, Integration und die Großregion
  - Begrüßung durch das Ministerium für nationale Bildung, Kindheit und Jugend
- 09:30-10:00 Träume können Wirklichkeit werden.**  
Einleitendes Referat von Anja Nägele (Selbstvertreterin) in Begleitung von Dr. Sabine Etzel (Pädagogin und Moderatorin)
- 10:00-10:30 Zukunftsplanung - gemeinsam möglich machen!**  
Einleitendes Referat von Prof. Dr. Sandra Fietkau (Evangelische Hochschule Ludwigsburg) und Prof. Dr. Stefan Doose (Netzwerk Persönliche Zukunftsplanung)
- 10:30-11:00 Pause**
- 11:00-12:30 Arbeitsgruppen (F1-F6)**  
6 verschiedene Arbeitsgruppen werden angeboten.
- 12:30-14:00 Mittagessen**
- 14:00-15:30 Arbeitsgruppen (F7-F12)**  
6 verschiedene Arbeitsgruppen werden angeboten.
- 15:30-16:00 Pause**

# ZUKUNFTSPLANUNG - INKLUSION MÖGLICH MACHEN

## Soziale Landschaften gemeinsam gestalten und beleben

- 16:00-17:00 Austausch**  
Prof. Dr. Sandra Fietkau (Evangelische Hochschule Ludwigsburg) und Prof. Dr. Stefan Doose (Netzwerk Persönliche Zukunftsplanung) werden in verschiedenen Fragerunden Referent\*innen und Teilnehmer\*innen befragen.
- 17:30-19:30 Mitgliederversammlung Netzwerk Persönliche Zukunftsplanung**
- ab 20:00 Abend der Begegnung 2**  
Ausklang des zweiten Abends mit einem gemeinsamen Essen und Musik.

### SAMSTAG, 19. OKTOBER 2019

- 09:00-11:30 Arbeitsgruppen (S1-S6)**  
6 verschiedene Arbeitsgruppen werden angeboten.
- 11:30-12:00 Pause**
- 12:00-13:00 Abschlussplenum: Komm, wir denken Zukunft neu!**  
Tobias Zahn (Persönliche Zukunftsplanung, Schweiz) und Nicci Blok (Netzwerk Persönliche Zukunftsplanung) werden das Abschlussplenum moderieren.

# ZUKUNFTSPLANUNG - INKLUSION MÖGLICH MACHEN

## Soziale Landschaften gemeinsam gestalten und beleben

### 2. ARBEITSGRUPPEN

Hinweis: Die Details der Arbeitsgruppen finden Sie im Anhang (Seite 18-31).

**DONNERSTAG, 17. OKTOBER 2019**

16:30-19:30

D1



Andrej Rubarth  
Sarah Kreißl

Aus dem Wohnheim in die Stadt.  
Wie gelingt ein Start in und mit dem Sozialraum.

D2

Simon Duffy

Person Centred Planning and Personalised Support

D3



Stefanie Miksanek  
Wolfgang Plößnig

Uns verbindet mehr als uns trennt.  
Was kann jede/jeder einzelne tun,  
damit es ganz einfach ist, „uns alle“ zu sehen?

D4



Tobias Zahn  
Carolin Emrich

Damit die Ziele nicht nur im Kopf sind, sondern ein  
Lebensgefühl werden. Wie das Zürcher Ressourcen-  
Modell (ZRM) die Zielfindung in Zukunftsplanungs-  
Prozessen bereichern kann

D5



Wiebke Kühl

Zukunftsplanung praktisch mit Kindern  
und Familien

D6



Andrea Voß  
Volker Benthien

Träumen dringend erwünscht - MAPs und das  
Arbeiten mit Unterstützer\*innenkreisen



Arbeitsgruppen mit diesem Zeichen sind in Leichter Sprache.

# ZUKUNFTSPLANUNG - INKLUSION MÖGLICH MACHEN

Soziale Landschaften gemeinsam gestalten und beleben

**FREITAG, 18. OKTOBER 2019/VORMITTAG**

11:00-12:30

F1

Dr. Oliver Koenig  
Thomas  
Schweinschwaller

Persönliche Zukunftsplanung in/und  
Organisationen der Behindertenhilfe -  
(Wie) Geht das zusammen?

F2

Ilse Furian  
Hannah Furian  
Andrea Auner

Neue Wege gehen: Mit Persönlicher  
Zukunftsplanung und Persönlichem Budget neue  
Lösungen (er)finden!

F3



Prof. Dr. Sandra  
Fietkau

Unterstützer\*innenkreise als gemeinsame  
Aktivität im Sozialraum

F4

Michaela Wegener  
Prof. Dr. Stefan  
Doose

Die Wissenschaft vom gelingenden Leben -  
Wie die Positive Psychologie die persönliche  
Zukunftsplanung bereichern kann

F5



Nicci Blok

Zukunftsplanung als echte Chance für Familien!

F6



Maik Müller  
Martine Scholer

Lust auf Zukunftsplanung. Erste Schritte zum  
Kennenlernen.

# ZUKUNFTSPLANUNG - INKLUSION MÖGLICH MACHEN

Soziale Landschaften gemeinsam gestalten und beleben

**FREITAG, 18. OKTOBER 2019/NACHMITTAG**

14:00-15:30

F7



Céline Müller  
Björn Abramsen

Unterstützungsplanung: Mein Kompass und die Persönliche Zukunftsplanung

F8



Katharina Zaloudek

Persönliche Zukunftsplanung als Basis des Case-Managements

F9

Martin Routledge

Community Circles and the Asset Based Area

F10



Dr. Sabine Etzel  
Anja Nägele

Resilienz, soll uns Zukunftsplaner das interessieren?

F11



Marion Kamper  
Jacky Vandavelde

Zukunftsplanung am Lebensende

F12



Sonja Mauritz  
Sandra Trenner  
Simon Brune

Persönliche Lagebesprechung zum Thema „Wohnen“

# ZUKUNFTSPLANUNG - INKLUSION MÖGLICH MACHEN

Soziale Landschaften gemeinsam gestalten und beleben

**SAMSTAG, 19. OKTOBER 2019**

09:00-11:30

S1



Céline Müller  
Sabine Finkbohner  
Carolin Emrich

Qualitätskriterien für persönliche Zukunftsplanung  
- gemeinsam schärfen wir die Position des  
Netzwerkes

S2



Martine Kirsch  
Patrick Hurst  
Joël Delvaux

Zukunftsplanung mit persönlichem Budget für  
Assistenz nach Bedarf in Luxemburg

S3



Prof. Dr. Sandra  
Fietkau  
Prof. Dr. Stefan  
Doose

Von der Projektidee zur Tat - wir planen ein neues  
(europäisches) Projekt: Zukunftspläne und die Kraft  
der Kreise.

S4



Susanne Göbel  
Antje Morgenstern

Unser Netzwerk braucht Aktive: Ich mach' mit!

S5



Mireille Schock  
2 Selbstvertreter

Ich will eine Familie gründen

S6



Andrej Rubarth  
Sarah Kreißl

Möglichkeitsräume für Unterstützer\*innenkreise  
erkennen und nutzen